

Mieterverein zu Hamburg

Landesverband im Deutschen Mieterbund (DMB)

PRESSEMITTEILUNG

26. April 2019

Leistungsempfänger wehren sich gegen Vermieter und sparen mit Hilfe des Mietervereins 150.000 Euro ein

Der MIETERVEREIN ZU HAMBURG hat auch 2018 im Rahmen seiner Kooperation mit der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) mehr als 1.100 Transferleistungsempfängern Beratung und Hilfe in Mietangelegenheiten zukommen lassen. Dadurch konnten unberechtigte Forderungen der Vermieter von fast 150.000 Euro abgewehrt werden. Im Schnitt hat jeder Leistungsempfänger rund 140 Euro eingespart.

Vorteilhaft ist die Kooperation mit dem MIETERVEREIN aber auch für die Stadt Hamburg und den Steuerzahler. Nach Abzug des herabgesetzten Mitgliedsbeitrags von 40 Euro pro Mieter, den die BASFI im Rahmen der Kooperation übernimmt, konnten die Ausgaben für 2018 um mehr als 100.000 Euro reduziert werden.

„Erst unsere Kooperation mit der Behörde ermöglicht es finanzschwachen Mietern, mit kompetentem juristischem Beistand unberechtigte Forderungen der Vermieter abzuwehren. Heute können Vermieter kaum damit rechnen, dass falsche Abrechnungen, Mieterhöhungen oder Kündigungen einfach akzeptiert werden, weil die betroffenen Mieter von Transferleistungen leben“, sagt Siegmund Chychla, Vorsitzender des MIETERVEREIN ZU HAMBURG.

Die durch den MIETERVEREIN ZU HAMBURG vor 16 Jahren angestoßene Kooperation mit der Stadt ermöglicht es den Empfängern von Transferleistungen, neben der juristischen auch die tatsächliche Hilfe des Vereins in Mietrechtsangelegenheiten in Anspruch zu nehmen.

Mit 34 Prozent der Beratungen war die Prüfung der Betriebs- und Heizkosten das mit Abstand wichtigste Thema. Auf Platz zwei stehen mit rund 20 Prozent Wohnungsmängel und daraus folgende Mietminderungen. Auffällig ist ein Anstieg der Beratungen zu Mieterhöhungen nach Modernisierungen: Während 2017 nur 10 Prozent der Beratungen auf dieses Thema entfielen, waren es 2018 bereits 18 Prozent.

Pressetelefon (ausschließlich für Medienanfragen): **040 / 8 79 79-333**

Ansprechpartner:

Siegmund Chychla

040 / 8 79 79-200, 0172 / 8 77 71 70

Pressefotos: mieterverein-hamburg.de/de/kontakt/pressekontakt

Mieterverein zu Hamburg von 1890 r.V., Landesverband im Deutschen Mieterbund e.V.

Mit 70.000 Mitgliedshaushalten Hamburgs größte Mieterorganisation

Beim Strohhaus 20, 20097 Hamburg (bei U/S-Bahn Berliner Tor),

Tel. 040 / 8 79 79-0, Fax 040 / 8 79 79-110

mieterverein-hamburg.de, info@mieterverein-hamburg.de